

Eltern-Kind-Behandlung für Familien bei Kindern mit AD(H)S

Die Betreuung und Erziehung eines Kindes mit AD(H)S erfordert viel Kraft, Ausdauer und Konsequenz. Gerade Eltern in der heutigen Zeit haben es schwer, diesen Aufgaben gerecht zu werden.

In der Kindertherapeutischen Abteilung der Klinik Werraland wird nach einem integrativen situationsorientierten Ansatz gearbeitet. Dies bedeutet, dass Kinder mit und ohne Beeinträchtigung in altergemischten Gruppen betreut und gefördert werden. Kinder mit einer Aufmerksamkeitsstörung erleben sich so nicht als „anders“, sondern als Kind unter Kindern.

So können die Kinder das Zusammenleben trotz vieler Unterschiede als bereichernd, unbelastet und unvoreingenommen erleben.

Durch den Aufenthalt in unserer Klinik erleben die Eltern sich und ihr Kind in einem geschützten Rahmen oft sehr viel positiver als zu Hause. Die Kinder haben die Möglichkeit, positive Erfahrungen zu sammeln, indem sie durch Hervorheben ihrer Stärken Anerkennung bekommen und innerhalb der Gruppe akzeptiert werden.

Eine medikamentöse Therapie wird in der Klinik fortgesetzt. In Absprache mit den Ärzten und Therapeuten werden auch Auslassversuche unterstützt.

Unsere Angebote:

- Entspannungstherapie
- Sport und Bewegungstherapie
- Heilpädagogische Förderung
- Konzentrations Übungen
- Selbstsicherheitstraining
- Gesprächskreise
- Erziehungsberatung

Klinik Werraland

Zentrum für Familiengesundheit
Prävention und Rehabilitation
psychischer und somatischer Erkrankungen
Balzerbornweg 2
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: 05652/955-0
Fax: 05652/955-100
E-Mail: info@klinik-werraland.de
Internet: www.klinik-werraland.de

